



Reiseführer

# Ostfriesland

Ostfriesische Inseln und Nordseeküste



Mit  **ADAC Top Tipps und**  
 **ADAC Empfehlungen**

MIT **ADAC**  
**QUICKFINDER**





## Intro

Impressionen .....	4
Auf einen Blick .....	9

## ADAC Quickfinder

Das will ich erleben .....	10
----------------------------	----

*Hier finden Sie die Orte, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen, die perfekt zu Ihnen passen.*

## Unterwegs

Ostfriesische Inseln .....	16
1 Borkum .....	18
2 Juist .....	24
3 Norderney .....	28
4 Baltrum .....	35
5 Langeoog .....	38
6 Spiekeroog .....	41
7 Wangerooge .....	44
Übernachten .....	46

Rund um Leer .....	48
8 Leer .....	50
9 Rhaderfehn .....	55
10 Westerstedde .....	55
11 Bad Zwischenahn .....	57
12 Saterland .....	60
Übernachten .....	62

Rund um Emden .....	64
13 Emden .....	66
14 Ihlower Land .....	71
15 Aurich .....	72
16 Ewersmeer .....	75
17 Dornumerland .....	75
18 Norden und Norddeich .....	76
19 Südbrookmerland .....	79
20 Greetsiel .....	80
21 Krummhörn .....	83
Übernachten .....	86



<b>Rund um Wilhelmshaven</b> .....	88
<b>22 Wilhelmshaven</b>  .....	90
<b>23 Dangast</b> .....	95
<b>24 Varel</b> .....	97
<b>25 Wiesmoor</b> .....	97
<b>26 Jever</b> .....	98
<b>27 Wittmund</b> .....	100
<b>28 Wangerland</b> .....	101
<b>29 Carolinensiel und Harlesiel</b> .....	104
<b>30 Neuharlingersiel</b> .....	106
<b>31 Esens und Bensersiel</b> ...	108
<b>Übernachten</b> .....	110


<b>Von Bremerhaven bis Cuxhaven</b> .....	112
<b>32 Butjadingen</b> .....	114
<b>33 Bremerhaven</b> .....	115
<b>34 Wremen und Dorum</b> .....	120
<b>35 Cuxhaven</b> .....	121
<b>Übernachten</b> .....	124

## Service



<b>Ostfriesland von A-Z</b> .....	126
-----------------------------------	-----

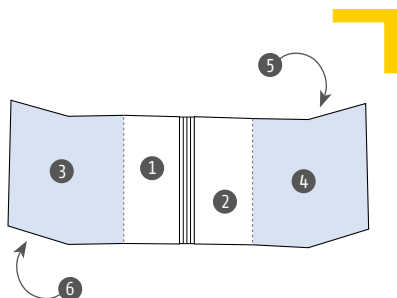
*Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.*

Festivals und Events .....	130
Chronik .....	136
Alle Blickpunkt-Themen in diesem Band .....	138
Register .....	138
Bildnachweis .....	141
Impressum .....	142
Mobil vor Ort .....	144

 *Zu diesen Orten und Sehenswürdigkeiten finden Sie Detailkarten im Innenteil des Reiseführers.*

## Umschlag:

-  **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen ①
-  **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen ②



### Übersichtskarte Ostfriesland West:

Vordere Umschlagklappe, innen ③

### Übersichtskarte Ostfriesland Ost:

Hintere Umschlagklappe, innen ④

### Plan Borkum und Norderney:

Hintere Umschlagklappe, außen ⑤

### Drei Tage in Ostfriesland:

Vordere Umschlagklappe, außen ⑥



# Wellen, Weite, Wind und immer eine gute Tasse Tee

*Ostfriesland und die Nordseeküste sind ein Kosmos für sich.  
Hier haben sich viele Traditionen gehalten, die einmalig sind*



*Die beiden Zwillingsmühlen sind das Wahrzeichen von Greetsiel auf der Krummhörn*

**W**irklich Exotisches muss nicht viele Flugmeilen entfernt sein. Wenn ein Landstrich in Deutschland Exotik beweist, dann Ostfriesland. Und seine Einwohner erst recht. Sie sind schon außergewöhnliche Menschen, vergnügen sich beim Boßeln und Klootschießen anstatt Fußballspielen, fahren Feriengäste im Lachbus durch die Gegend und gehen zum Knochenbrecher anstatt

zum Arzt. Die Menschen der Nordsee haben Häuptlinge statt Grafen und Barone und schreiben ihre Hafenstädte irritierend konsequent mit V anstatt mit F wie etwa Bremerhaven oder Wilhelmshaven. Und erst ihre Namen! Tamme, Tjark, Onno, Focko oder Fentje, Vornamen wie diese gibt es wohl außerhalb Ostfrieslands nirgendwo sonst. Sie spiegeln eine einzigartige Kultur wider, die vom Nord-

deutschen ebenso geprägt ist wie vom Holländischen. Der Einfluss der Niederländer hat den Ostfriesen übrigens auch das Hafen-V beschert.

### Einzigartige Kultur

Während überall sonst der Kaffee als Wachmacher schlechthin gilt, greifen die Ostfriesen zum Tee. Natürlich die

der Tee aufgegossen und vorsichtig mit einem Löffel die Schlagsahne hineingegeben, damit sie hübsche Wölkchen zaubert. Überall im Land wird Tee ausgeschenkt, dazu gibt es oft Rosinenstuten mit Butter – Krintstuut, wie dieses Hefengebäck auf Ostfriesisch heißt. Ob auf den Inseln nach einer Wanderung oder auf dem Festland mit Blick auf einen Krabbenkutterhafen – die gute Tasse Tee gehört immer dazu. Vor allem auf den Ostfriesischen Inseln tut sie gut, nach einer Wanderung gegen den Wind etwa. Denn irgendwie kommt er an der Küste ständig von der falschen Seite, eben von vorn, wo er



*Dünen am Südstrand von Norderney (unten) – Eine alte Dampflok zieht die Kleinbahn auf Borkum (ganz unten)*



eigene Mischung. Sie trinken derart viele Liter, dass sie noch vor den Türken, den Afghanen und den Engländern Weltmeister im Teetrinken sind: Während der Durchschnittsdeutsche es nur auf 28 l per anno schafft, brüht sich der Ostfrieser jedes Jahr 300 l Tee auf. Schwarz muss er sein, malzig schmecken und nach einem festen Ritual getrunken werden: Zuerst klimpert der Kluntje in der Tasse, dann wird



# Das will ich erleben

**G**roße Weite und plattes Land – das ist nur eine Seite der niedersächsischen Nordseeküste. Neben der landschaftlichen Schönheit wartet die Region auch mit vielen Kulturschätzen, kulinarischen Genüssen oder romantischen Häfen auf. Ihren Rang als Familienreiseziel hat sie dabei längst gefestigt, oftmals kommen sogar Opa und Oma mit in den Urlaub. Nicht nur für die Kleinen ist es dann spannend, Leuchttürme oder Windmühlen zu besuchen oder Krabbenkutter zu inspizieren.



23

## Kulturschätze zwischen Küste und Meer

Kultur an der Nordseeküste hat viele Gesichter: Da sind die wohlklingenden, prächtigen Orgeln auf der einen Seite und Touren im Lachbus durch die Landschaft auf der anderen Seite. Dass sie Spaß verstehen, die Ostfriesen, hat nicht zuletzt Otto Waalkes bewiesen, dem in Emden ein eigenes Museum gewidmet ist.

- 13 Kunsthalle Emden** ..... 70  
*Große Meisterwerke des Expressionismus*
- 21 Orgel Rysum** ..... 84  
*Klangerlebnis: die älteste bespielbare Orgel der Welt*
- 23 Skulpturenpfad, Dangast** ..... 96  
*Eine Kunstmeile zieht sich bis nach Mariensiel*
- 35 Ringelnatz-Museum, Cuxhaven** ..... 122  
*Das Haus zeigt, dass der Dichter auch malen konnte*



2

## Höhepunkte der Natur

Nach Ostfriesland fährt man der Natur wegen. Die flache Küstenlandschaft zeigt sich dabei äußerst abwechslungsreich: Durchzogen von Entwässerungsgräben und Mooren hat sich ein Naturraum erhalten, in dem sich nicht nur Kühe und Schafe wohlfühlen, sondern auch viele Vögel. Vor allem im Frühling und Herbst, wenn die Zugvögel kommen, kann man einzigartige Schauspiele bestaunen.

- 2 Hammersee auf Juist** ..... 25  
*Am Ufer knorrige Bäume in seltsamen Formationen*
- 16 Ewersmeer** ..... 75  
*Moor am größten Hochmoorsee Deutschlands*
- 22 Wale in Wilhelmshaven** ..... 92  
*Schweinswale direkt am Wattenmeer-Besucherzentrum*



## Mehr als Souvenirs: gut Shoppen

Wo im Winter die Tage kurz sind und die Zerstreuung der Städte weit entfernt, entsteht alte Handwerkskunst. Manches hat sich über Jahrhunderte gehalten, anderes ist neu hinzugekommen, und so wartet die niedersächsische Nordseeküste mit einer bunten Mischung an Einkaufsmöglichkeiten auf.

- 6 Spiekeroog** ..... 43  
*Der Dorf kern der Insel birgt hübsche kleine Läden*
- 8 Ausgefallene Läden in Leer** ..... 54  
*Feinkost und eine ganz besondere Buchhandlung*
- 26 Blaudruckerei Jever** ..... 100  
*Die Kunst des Blaudrucks ist sogar Weltkulturerbe*



## Kulinarik: einfach und lecker

Von wegen, sie können nur Fisch: Die Menschen zwischen Emden und Cuxhaven haben eine erstaunliche Vielfalt an Genüssen für den Gaumen zu bieten. Auf den Inseln isst man gerne Pudding und Milchreis, und der Tee ist natürlich das Nationalgetränk. Und dann bleibt da noch der Fisch, der vielseitig und köstlich zubereitet wird.

- 3 Milchbar, Norderney** ..... 33  
*Milchreis gehört zu den Inseln wie das Bier zu Jever*
- 18 Teemuseum, Norden** ..... 77  
*Die Teezeremonie der Ostfriesen kennenlernen*
- 33 Fischereihafen, Bremerhaven** ..... 118  
*Fisch für alle Geschmäcker – ob als Sushi oder gegrillt*



## Wattwanderungen vom Feinsten

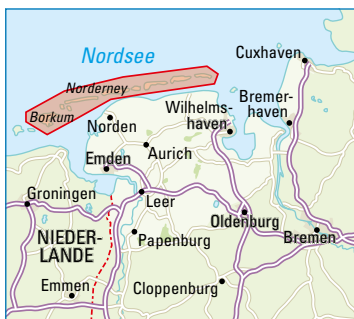
Wer die Nordsee richtig erleben will, muss sich mindestens einmal auf eine Wattwanderung begeben. Ob auf den Inseln oder in den Sielorten am Festland, Möglichkeiten gibt es fast überall, die »Small Five« der Nordsee aufzuspüren. Doch manche Touren sind besonders schön.

- 2 Wattwanderung mit Heino** ..... 27  
*Die launigen Führungen sind eine Institution auf Juist*
- 4 Von Neßmersiel nach Baltrum** ..... 37  
*Warum mit der Fähre, wenn man auch laufen kann?*
- 35 Von Cuxhaven zur Insel Neuwerk** ..... 123  
*Der Klassiker unter den Wattwanderungen*



# Ostfriesische Inseln

*Ostfrieslands Inseln präsentieren sich als Sandkisten der Region. Sie verfügen über die schönsten Strände und oftmals einsame Weite*



Wie eine Perlenkette liegen sie vor dem Festland und bilden eine Barriere gegen Sturm und Flut: Die Ostfriesischen Inseln sind ein wichtiger Küstenschutz – und wohl die beliebteste Ferienregion Ostfrieslands. Während auf manchen Inseln wie etwa Spiekeroog nur etwa 800 Menschen wohnen, übersteigt die Touristenzahl die Einheimischen um ein Vielfaches: Ungefähr 65000 Menschen machen jedes Jahr auf der Insel Urlaub. Während Spiekeroog sich die dörfliche Atmosphäre erhalten hat, geht es auf manchen anderen Ostfrieseninseln deutlich urbaner und trubeliger zu. Und gerade das macht den Charme der Inseln aus, die, so scheint es, für jeden Geschmack das passende Eiland liefern können. Doch eines haben sie alle gemein: Sie sind klein und übersichtlich und meist auch autofrei. Das Fahrrad ist hier Fortbewegungsmittel Nr. eins oder gar die eigenen Füße. Es gibt vieles zu erkunden, kleine Läden, hübsche Theater, Kneipen mit Kultstatus und vor allem ganz

viel Natur zwischen Dünen und Meer. Übrigens: Wer sich die Reihenfolge der Inseln nicht merken kann, vielleicht hilft diese Eselsbrücke weiter: »Blaue Jungs Niesen beim Leuchtturm stets westwärts« beschreibt die Kette aus Borkum, Juist, Norderney, Baltrum, Langeoog, Spiekeroog und Wangerooge.

## In diesem Kapitel:

<b>1 Borkum</b>	18
<b>2 Juist</b>	24
<b>3 Norderney</b>	28
<b>4 Baltrum</b>	35
<b>5 Langeoog</b>	38
<b>6 Spiekeroog</b>	41
<b>7 Wangerooge</b>	44
<b>Übernachten</b>	46

## ADAC Top Tipps:

### 1 Strandpromenade und Musikpavillon, Borkum

#### | Promenade |

Die Promenade ist ein beliebter Platz zum Sehen und Gesehenwerden. Hier lässt es sich mit herrlichster Aussicht wunderbar flanieren. .... 19

### 2 Juister Strand

#### | Strand |

Manchmal dauert es eine ganze Reihe von Minuten, bis man von der Promenade den Wellensaum erreicht hat. Der Strand auf Juist gehört zu den schönsten Deutschlands. .... 25



### **3 Weiße Düne, Norderney** | Landschaft |

Das andere Ende der Insel ist einsam, weitläufig und wild – an der Weißen Düne steht man mitten in der wilden Landschaft und findet doch ein beliebtes Restaurant vor. .... 32

## **ADAC Empfehlungen:**

### **1 Domäne Bill, Juist** | Café |

Rosinenstuten genießen, das Feuer prasselt im Ofen, und vor der Tür liegt die einsame Spitze der Insel. .... 27

### **2 Wattwanderung mit Heino, Juist** | Exkursion |

Er kann Geschichten erzählen wie kaum ein anderer: Wattführer Heino ist ein echtes Ostfriesenoriginal. .... 27

### **3 Kurtheater, Norderney** | Architektur |

Plüschig rot und gold präsentiert sich das Kurtheater in edler Form und ver-



weist auf die lange Tradition der Insel als königliches Bad. .... 30

### **4 bade:haus, Norderney** | Wellnesszentrum |

Ein Spa der besonderen Art ist das Badehaus in Norderney, das nicht nur mit seiner Bauhaus-Architektur überzeugt, sondern vor allem mit den einzigartigen Wasseranwendungen. .... 35

### **5 Ortskern von Spiekeroog** | Gebäudeensemble |

Dass Nordseeinseln auch lieblich sein können, beweist das Dorf von Spiekeroog mit seinen alten Häusern und hohen Bäumen. Landidylle pur. .... 41



Die Museumsschiffe »Georg Breusing« und »Deutsche Bucht« vor dem Rathausplatz



### Information

■ Tourist-Info Emden, Bahnhofplatz 11, 26721 Emden, Tel. 049 21/974 00, [www.emden-touristik.de](http://www.emden-touristik.de)

Ein Glaubensstreit brachte Emden (50600 Einw.) einen wirtschaftlichen Aufschwung: Infolge des Niederländischen Befreiungskrieges flüchteten im Jahr 1570 viele Protestanten aus Holland und der Umgebung nach Emden. Das kleine Hafenstädtchen erblühte daraufhin wirtschaftlich, denn die Flüchtlinge brachten Geld, Know-how und Handelsbeziehungen mit. Emden avancierte zu einem der größten Hä-

fen Norddeutschlands. Doch die Blüte währte nur kurz, denn die Flüchtlinge kehrten schon bald wieder in ihre Heimatregionen zurück. Hinterlassen haben sie eine Grachtenstadt.



### Sehenswert



#### Dat Otto Huus

| Museum |

Der Bau ist wohl der berühmteste Botschafter des trockenen ostfriesischen Humors: Kein Wunder, dass die Geburtsstadt von Otto Waalkes ihrem berühmtesten Sohn ein eigenes Museum gewidmet hat – und das zu Lebzeiten des Künstlers. Hier gibt es

Plan  
S. 69

nicht nur Ottifanten und Co., der Besucher bekommt auch Einblick in Leben und Karriere des Komikers. In der Dollartstraße kann man übrigens küssen-  
de Ottifanten als Statue bewundern.

■ Große Str. 1, Tel. 049 21/221 21,  
www.ottifant.de, Mitte Feb.–6. Jan.  
Mo–Fr 9.30–18, Sa bis 14, April–Okt.  
So auch 10–16 Uhr, 2 €, Kinder 1 €

## 2 Rathaus und Ratsdelft

| Architektur |

»Concordia res parvae crescunt« – »in Eintracht wachsen kleine Dinge«, dieser Spruch prägt das Rathaus von Emden. Das Gebäude und Wahrzeichen der Stadt stammt aus dem 16. Jh. und

wurde dem Antwerpener Rathaus nachempfunden. Davon ist nur die Idee übrig geblieben, denn 1944 wurde das Gebäude von einem alliierten Bombenangriff in Schutt und Asche gelegt und nach dem Krieg modernisiert wieder aufgebaut. Im Gebäude befinden sich das Ostfriesische Landesmuseum und die Rüstkammer. Vor dem Rathausplatz liegt die Ratsdelft, das alte Hafenzentrum Emdens. In der Verlängerung des Hafens ist das Hafentor aus dem Jahr 1635 sichtbar.

■ Brückstr. 1

## 3 Ostfriesisches Landesmuseum

| Museum |

Gemälde, Drucke und Plastiken zeigen, wie Ostfriesland, Emden und Umgebung im Lauf der Zeit ihr Gesicht geändert haben. Ein besonderes Highlight der Sammlung ist der Ratsschatz der Stadt Emden. Den Mittelpunkt der Ausstellung bildet ein großes Diorama, das die Veränderung der Küste zeigt, wie sie durch Sturmfluten und Deichbau entstanden ist. Eher schaurig ist die gezeigte Moorleiche. Zum Museum gehört auch die Rüstkammer.

■ Brückstr. 1, Tel. 049 21/87 20 58, www.  
landesmuseum-emden.de, Di–So 10–  
17 Uhr, 8 €, erm. 4 €, Kinder bis 15 J. frei

## 4 Georg-Breusing-Promenade

| Flaniermeile |

Drei Museumsschiffe geben hier Einblick in die maritime Historie der Stadt. Der Heringslogger (Ratsdelft Georg-Breusing-Promenade, Tel. 0171/566 39 45, www.heringslogger.de, 2 €, Kinder ab 12 J. 1 €) ist ein Zeugnis der großen



## Im Blickpunkt

### Ostfriesenwitze: Spiel mit den Vorurteilen

Was machen die Ostfriesen, wenn sie einen Stromausfall haben? Dann gehen sie an den Strand und holen sich ein paar Kilo Watt. Sätze wie diese beschreiben den klassischen Ostfriesenwitz, der die Bewohner der Nordseeküste stets ein wenig dumm dastehen lässt. Woher kommt aber diese Einstellung, dass die Menschen dort unterbelichtet sind, und wer hat sich die Witze ausgedacht? Wie so oft bereitete eine Konkurrenzsituation den Nährboden für derartige Spötteleien. In einem Gymnasium im Ammerland machten sich die Ammerländer in einer Schülerzeitung über die Ostfriesen lustig und benutzten eine gängige Witzform in Frage-Antwort-Manier, die heute noch als Blondinenwitze die Runde macht. Wie ein Lauffeuer verbreiteten sich die Spötteleien über bekannte Magazine in ganz Deutschland. Otto Waalkes schließlich nahm dankbar dieses Fundament der Ostfriesenwitze auf und baute um diese Gags herum seinen Komiker-Charakter aus, dessen großer Erfolg in erster Linie im Spiel mit dieser leicht vertrottelt-einfältigen Art beruht.

Tradition der Heringsfischerei, die bis in die 1970er-Jahre vielen Menschen Lohn und Brot brachte. Ebenfalls an der Promenade zu sehen ist der Seenotrettungskreuzer »Georg Breusing« (Am Delft Georg-Breusing-Promenade, Tel. 049 21/205 41, [www.georg-breusing.de](http://www.georg-breusing.de), März–Nov. tgl. 11–13, 15–17, in den Sommerferien 11–18 Uhr, 2,20 €, Kinder 0,60 €). Er hat immerhin mehr als 1600 Menschen aus den Fluten gerettet. Das beliebteste Fotomotiv ist wohl das Feuerschiff »Deutsche Bucht« (Tel. 049 21/232 85, [www.amrumbank.de](http://www.amrumbank.de), Mitte März–Nov., Mo–Fr 11–16, Sa, So 11–13, Juli, Aug. Mo–Fr bis 17, Sa, So bis 15 Uhr, 2 €, Kinder 1 €).

#### 5 Bunkermuseum

| Museum |

Rund 80% der Stadt wurden im Zweiten Weltkrieg zerstört. 29 Bunker sind bis heute geblieben. In der Holzsägerstraße zeigt einer dieser Bunker eindrucksvoll das Leben in der Enge. Ein

weiterer sehenswerter Bunker ist der Kulturbunker, der heute als Veranstaltungszentrum dient (Geibelstr. 30 a).

■ Holzsägerstr. 6, Tel. 049 21/322 25, [www.bunkermuseum.de](http://www.bunkermuseum.de), Mai–Nov. Di–Fr 10–13, 15–17, Sa, So 13.15 Uhr, 5 €, Kinder 2,50 €

#### 6 Johannes a Lasco Bibliothek | Bibliothek |

Angeschlossen an die Moederkirk (Mutterkirche) der calvinistischen Gemeinden Europas zählt diese Bibliothek mit ihrer Emder Bibel zu den wichtigsten ihrer Art in Ostfriesland.

■ Kirchstr. 22, Tel. 049 21/915 00, [www.jalb.de](http://www.jalb.de), Di–Sa 14–17 Uhr, April–Okt. auch So, 5 €, Schüler 2,50 €

#### 7 Pelzerhäuser

| Fassade |

Wie das Stadtbild Emdens vor dem Krieg ausgesehen haben könnte, davon geben diese Häuser einen kleinen Einblick. Sie sind im Stil der holländi-

schen Renaissance errichtet. Im Inneren lockt ein schönes Café.

■ Pelzerstr. 11 und 12

## 8 Kesselschleuse

| Schleuse |

Architekturliebhaber finden mit dieser Schleuse ein einzigartiges Bauwerk aus dem Jahr 1887. Nicht nur, dass die Kammern der Schleuse als Rund gebaut sind, ist außergewöhnlich. Sie bildet zudem den Knotenpunkt zwischen vier Wasserstraßen unterschiedlicher Höhe: Ems-Jade-Kanal, Stadtgraben, Fehntjer Tief und Roter Siel.

■ Kesselschleuse 3

## 9 Wall mit Mühlen und Zwinger

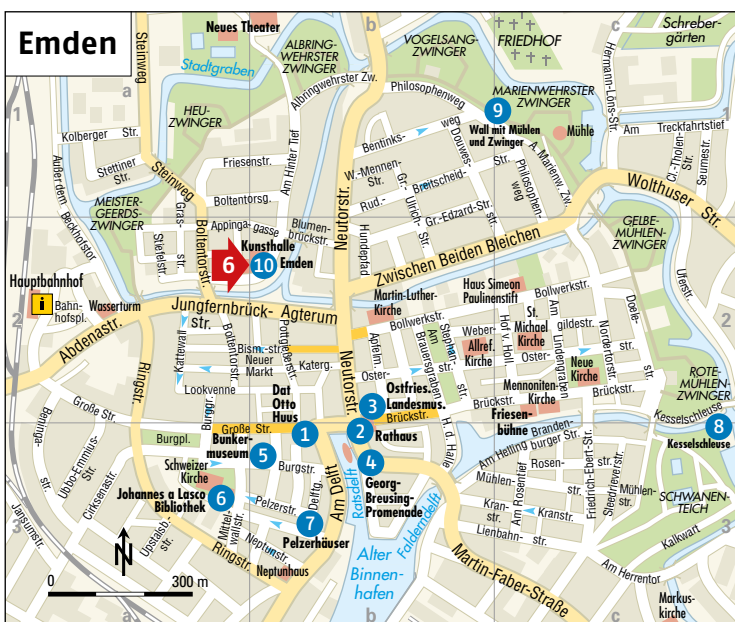
| Festungsmauer |

Er stammt aus dem Dreißigjährigen Krieg und schützte Emden vor feindlichen Truppen. Die Stadt blieb uneinge-

## ADAC Wussten Sie schon?

Der VW Passat wird in Emden gebaut. Seit dem Jahr 1964 unterhält die Volkswagen AG dort einen Standort, der wegen der Nähe zum Hafen und der Verschiffung interessant für die VW-Käfer-Produktion geworden war. Seit 1977 wird der Passat dort gebaut. Das Werk hat für den Arbeitsmarkt in Emden und Umgebung eine herausragende Bedeutung, bis 2022 ist der Standort gesichert.

nommen, auch dank des Stadtwalls. Die sternförmige Anlage zählte einst elf Bastionen, die Emden umschlossen. Da sie im flachen Ostfriesland eine Erhöhung darstellte, war sie ideal, um Windmühlen aufzustellen. Die Vrouw-Johanna-Mühle, die Rote und die Weiße Mühle zeugen davon noch heute.



## Festivals und Events

### Januar

**Neujahrsschwimmen** – Am 1. Januar wagen sich auf Borkum besonders Mutige in Badehose ins Wasser.

### Mai

#### **Krummhörner Orgelfrühling**

(Anfang Mai) – Hochkarätige Orgelmusik auf teils 500 Jahre alten kirchlichen Instrumenten, die man dann in vollem Klang erleben kann.

**Inselwitz** – Im Mai treffen sich angesehene Cartoonisten auf Baltrum und ziehen sich zurück, um zu einem gemeinsamen Thema zu zeichnen.



*Korso auf dem Wiesmoorer Blütenfest*

### Juni

**Filmfestival** (Mitte Juni) – Newcomer und alte Hasen der Filmbranche schätzen das Filmfestival Emden-Norderney, das deutschlandweit zu den hochkarätigsten seiner Art zählt.

### Juli

**Kutterkorso Greetsiel** (Ende Juli) – Geschmückte Krabbenkutter nehmen Touristen ein Stück mit auf See, begleitet wird der Kutterkorso von einem kulinarischen und musikalischen Rahmenprogramm.

**Trabrennen Hooksiel** (Ende Juli) – Auf der Jaderennbahn messen sich die Rennpferde im Trabrennen. [www.rennverein-hooksiel.de](http://www.rennverein-hooksiel.de).

### August

**Internationales Streetart-Festival** (Anfang August) – Künstler und Kunstliebhaber kommen in Scharen nach Wilhelmshaven, dann wird das Pflaster zur Leinwand für Kreidezeichnungen und Co. [www.streetart-wilhelmshaven.de](http://www.streetart-wilhelmshaven.de).

**Wiesmoorer Blütenfest** (Ende August) – Ein einzigartiger Brauch in Norddeutschland: Tagelang werden die Wagen des Blumenkorsos mit Blüten verziert, der bunte Umzug ist der Höhepunkt. [www.bluetenfest-wiesmoor.de](http://www.bluetenfest-wiesmoor.de).

### Oktober

**Zugvogeltage** – Wenn Mitte Oktober die Zugvögel an die Küste kommen, starten nicht nur Exkursionen, sondern auch Konzerte und Theaterstücke aus den Ländern, in denen sie überwintern, etwa Afrikas Westküste. [www.zugvogeltage.de](http://www.zugvogeltage.de).

### November

**Blues Festival Emden** (Anfang November) – Eine Nacht lang geht es rund in Emden, dann zieht der Blues in die Kneipen. [www.blues-nacht.de](http://www.blues-nacht.de).

### Dezember

**Engelkemarkt in Emden** – Weihnachtsmarkt mit viel Flair in der Ostfriesenstadt.

selten über 30°C, meistens bleibt es bei einer angenehmen Temperatur zwischen 20 und 25°C. Der kälteste Monat an der Nordsee ist der Januar, aber auch der Februar kann noch eisig sein. Dafür bleibt es im Herbst etwas länger warm. Die **beste Reisezeit** ist kurz vor und kurz nach der Hauptsaison, weil dann das Wetter angenehm ist, Läden, Museen und Restaurants noch geöffnet haben und die Preise für Übernachtungen günstiger sind.

### Klimatabelle Emden

Monat	Luft (°C) min/ max	Wasser °C	Sonne (h/ Tag)	Regen- tage
Jan.	-2/4	4	0	13
Feb.	-1/5	3	2	9
März	1/8	4	3	12
April	3/12	6	5	10
Mai	6/16	10	6	11
Juni	9/20	13	6	11
Juli	11/21	16	7	11
Aug.	11/21	18	6	11
Sept.	11/17	15	4	11
Okt.	6/14	13	3	11
Nov.	2/8	9	2	14
Dez.	0/6	6	1	14

### Medien

An der Nordseeküste gern gelesen ist die »Ostfriesenzeitung«, sie ist auch im Netz mit Neuigkeiten aus den Regionen zu finden: [www.oz-online.de](http://www.oz-online.de). Aber auch die »Emderzeitung« ([www.emderzeitung.de](http://www.emderzeitung.de)) sowie die »Wilhelmshavener Zeitung« ([wzonline.de](http://wzonline.de)) und die »Nordsee-Zeitung« ([www.nordsee-zeitung.de](http://www.nordsee-zeitung.de)) bereichern das Angebot. Die Ostfriesland-App bietet ebenfalls einen

schönen Zusatznutzen für das Handy. »Meine Stadt Bremerhaven« heißt die App, die über das Angebot der größten Nordseecity informiert. Viele Nordseegeschichten, die bei der Recherche entstanden sind, gibt es auch auf dem Blog der Autorin zu lesen: [www.indigo-blau.de](http://www.indigo-blau.de), der die Nordsee zum Schwerpunktthema hat. Geschichten aus Ostfriesland, gespickt mit Informationen zur Region, erzählt auch der Blog [www.teetied-ostfriesland.de](http://www.teetied-ostfriesland.de).

### Notfall

- Euronotruf: Tel. 112 (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst)
- ADAC Info Service: Tel. 08 00/510 11 12 (Mo–Sa 8–20 Uhr)
- DGzRS (Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger): Tel. 04 21/53 68 70, [www.seenotretter.de](http://www.seenotretter.de)

### Öffnungszeiten

In der Nordseeregion gelten dieselben **Kernöffnungszeiten** wie überall in Deutschland. Supermärkte und Co. haben in der Regel von 8 bis 18 Uhr geöffnet, oft auch bis 20 Uhr oder länger. Bei den Shops für Kleidung, Haushaltswaren u.s.w. kann es vor allem in Kleinstädten, auf den Inseln oder außerhalb der Saison vorkommen, dass Mittagspausen eingelegt werden, in der Regel zwischen 13 und 15 Uhr.

In vielen **Restaurants** ist es üblich, früh zu Abend zu essen, ab 20 Uhr können gerade außerhalb der Saison viele Restaurants schon für den Feierabend aufräumen. **Banken** haben in der Regel von 10–16 Uhr, an manchen Tagen länger, mittwochs oft nur vormittags geöffnet. Darauf sollten sich Gäste einstellen und sich über die genauen



# Gut informiert. Besser reisen.

## ADAC Tipps

Ungetrübtes Reisevergnügen mit fundierten Top Tipps und Empfehlungen

## Quickfinder

Der Wegweiser zu Ihren persönlichen Reise-Highlights (ab Seite 10)

## Mobil vor Ort

Egal, wie Sie unterwegs sind: Auf die ADAC Kompetenz ist immer Verlass

## ADAC Kartografie

Dank detaillierter Karten und Pläne finden Sie schnell zum Ziel

ISBN 978-3-95689-526-5

[www.adac.de/reisefuehrer](http://www.adac.de/reisefuehrer)

